



# LUDWIK FLECK ZENTRUM

## Fleckolloquium

Fremde Wissenschaft. Fleck und das Problem  
der Wissenschaftsforschung, heute

Mittwoch, 4. April 2012, 18.15–20.00 Uhr  
Semper-Sternwarte, Schmelzbergstr. 25, 8006 Zürich

**ETH**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

Mittwoch, 4. April 2012, 18.15–20.00 Uhr  
Semper-Sternwarte, Schmelzbergstr. 25, 8006 Zürich

**Fremde Wissenschaft.**

**Fleck und das Problem der Wissenschaftsforschung, heute**

Referentin: Dr. **Birgit Griesecke** (Zentrum für Literatur- und Kulturforschung, Berlin)

Kommentar: Dr. **Carlo Caduff** (Universität Zürich, Ethnologisches Seminar)

Moderation: Prof. Dr. **Johannes Fehr** (Leiter Ludwik Fleck Zentrum)

In ihrem Vortrag wirft Birgit Griesecke einen Blick zurück und einen Blick nach vorn: Zuerst analysiert sie die Fleck'sche Forderung nach «vergleichender Erkenntnislehre» als Einwurf in die Wissenschaftslandschaft der 1930er-Jahre und korreliert sie mit der damaligen ethnologischen Diskussion. Die Referentin bezieht diese Ergebnisse sodann auf die Konjunktur des Ethnographischen in der Wissenschaftsforschung der 1970/80er-Jahre (vor allem auf die inzwischen klassisch zu nennenden ersten «Laborstudien» von Karin Knorr-Cetina und Bruno Latour/Steve Woolgar). Mit Überlegungen zur Erforschung fremder Kulturen geht es schliesslich um die Frage, wie sich die damalige Fleck'sche Provokation in eine zeitgemässe epistemologische Intervention ummünzen liesse.

Um Anmeldung wird gebeten bis am 30. März 2012 ([info@ludwikfleck.ethz.ch](mailto:info@ludwikfleck.ethz.ch)).

**LUDWIK FLECK ZENTRUM AM COLLEGIUM HELVETICUM**

Schmelzbergstr. 25 8092 Zürich [www.ludwikfleck.ethz.ch](http://www.ludwikfleck.ethz.ch)